Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0457/12	Datum 01.11.2012
Dezernat: VI	Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	11.12.2012	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	17.01.2013	öffentlich	Beratung
Stadtrat	24.01.2013	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 61,FB 02,FB 23,FB 62	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Widmung einer Verkehrsfläche im B-Plan-Gebiet 156-1A "Am Krähenstieg" zur Gemeindestraße

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Widmung der Straße Dohlenstieg im B-Plan-Gebiet 156-1A „Am Krähenstieg“ zur Gemeindestraße zu verfügen und öffentlich bekannt zu machen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	6166	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
54102001		ja, Nr.				nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2009	JA	x	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TH6, TB6166, DK AFA,
DK Sopo

I. Aufwand (Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	3.440,90	61660100	57111200		x
2013-2038	29.821,13	61660100	57111200		x
2039	968,55	61660100	57111200		x
Summe:	34.230,58				

* Der Abschreibungsaufwand ergibt sich aus den Herstellungskosten der Straße.

II. Aufwand (Folgekosten)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	218,38	61660100	52211000		x
2013	218,38	61660100	52211000		x
2014	218,38	61660100	52211000		x
2015	218,38	61660100	52211000		x
Summe:	873,52				

* Folgekosten in Höhe von 218,38 EUR setzen sich aus den jährlichen Betriebskosten für Beleuchtung, Niederschlagsableitung und Ablaufreinigung zusammen

III. Ertrag (Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	3.440,90	61660100	45349000		x
2013-2038	29.821,13	61660100	45349000		x
2039	968,55	61660100	45349000		x
Summe:	34.230,58				

* Der Ertrag aus der Auflösung eines Sonderpostens steht im Zusammenhang mit der Überlassung der Straßenabschnitte vom Erschließungsträger an die LH MD.

IV. Ertrag (Folgekosten)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	218,38	61660100	44611000	x	
2013	218,38	61660100	44611000		x
2014	218,38	61660100	44611000		x
2015	218,38	61660100	44611000		x
2016-2023	4.788,48	61660100	44611000		x
Summe:	5.662,-				

* Für die anfallenden Folgekosten für Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsflächen wurde mit dem Erschließungsträger eine Zahlung von 5.662,- EUR vereinbart.

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert					
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)				
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)			☐	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
				☐	Anlage Kostenberechnung
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)			☐	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
				☐	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Anlagennummer:

neu

Buchwert in €

0,00

Datum der Inbetriebnahme:

01.01.2010

Startdatum AfA:

01.01.2010

Anlage neu
x JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2010	34.230,58	61660101	04210002	x	
2010	34.230,58	61660101	23911002	x	

Federführendes Amt 66	Sachbearbeiter Dr. K. Kretschmann Tel. 5433	Unterschrift stellv. AL Dirk Rocher
-----------------------	--	--

Verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift Dr. Dieter Scheidemann
--------------------------------	--

Termin für die Beschlusskontrolle	31.03.2013
-----------------------------------	------------

Begründung:

Nach § 6 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt vom 06.07.1993 (StrG LSA) hat der Träger der Straßenbaulast die Widmung der Straßen zu verfügen. Bei der Widmung ist anzugeben, zu welcher Straßenklasse eine Verkehrsfläche gehört und auf welche Benutzungsarten, Benutzer-zwecke oder Benutzerkreise die Widmung beschränkt ist. Sie ist mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekannt zu machen.

Grundlage der Festsetzung der öffentlichen Verkehrsfläche bildet der rechtsverbindliche B-Plan 156-1A „Am Krähenstieg“, veröffentlicht im Amtsblatt der LH Magdeburg Nr. 04/05 vom 09.02.2005, sowie der städtebauliche Vertrag vom 08.07.2005 zwischen der LH Magdeburg und der H.W.-Profi Hausbau GmbH.

Finanziellen Auswirkungen:

Die Verkehrsanlagen wurden mit Datum vom 05.11.2009 in Betrieb genommen. Zu diesem Zeitpunkt erfolgte auch die Übernahme in die Baulast der Stadt. Die Herstellungskosten betragen nach Angaben des Erschließungsträgers 34.409,- EUR. Im Anlagevermögen zur EÖB ist die Anlage nicht enthalten.

Die jährlich erforderlichen Betriebskosten für Beleuchtung, Niederschlagsableitung und Pflege Straßenbegleitgrün für diese Straßen betragen 218,38 EUR.

Für die anfallenden Folgekosten für Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsflächen wurde mit dem Erschließungsträger eine Zahlung von 5.662,- EUR vereinbart. Diese Summe wird in die Ertragsrechnung übernommen. Dabei werden für die Jahre 2012-2015 nur die Betriebskosten berücksichtigt. Für die folgenden Jahre werden die Gesamtfolgekosten für Betrieb und Unterhaltung zugrundegelegt (siehe Datenblatt)

Nachfolgend genannte Straßenfläche ist zu widmen. Die Grenzen sind aus dem dieser Vorlage beigefügten Lageplan zu ersehen.

Für die Veröffentlichung ist folgender Text vorgesehen:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06. Juli 1993, zuletzt geändert am 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492,520) ergeht folgende straßenrechtliche Entscheidung:

In der Landeshauptstadt Magdeburg wird die neu gebaute Straße zur Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 3 StrG LSA mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Beschränkungen auf bestimmte Benutzungsarten, Benutzerzwecke oder Benutzerkreise werden nicht angeordnet.

Name	von - bis	Funktion(en)	Länge
1. Dohlenstieg	Krähenstieg – Dohlenstieg Nr. 2 (Wendehammer)	Anliegerstraße	59 m

Träger der Straßenbaulast ist die Landeshauptstadt Magdeburg. Pläne, aus denen Länge/Breite der gewidmeten Flächen ersichtlich sind, liegen während der Dienstzeiten bei der Landeshauptstadt Magdeburg – Tiefbauamt – An der Steinkuhle 6, 39128 Magdeburg, 4. Etage, zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung der Landeshauptstadt Magdeburg kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Magdeburg, Breiter Weg 203-206, 39104 Magdeburg, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Falls die Klage in elektronischer Form erhoben wird, sind die elektronischen Dokumente mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Sie sind bei der elektronischen Poststelle des Verwaltungsgerichtes Magdeburg über die auf der Internetseite www.justiz.sachsen-anhalt.de/erv bezeichneten Kommunikationswege einzureichen. Die rechtlichen Grundlagen hierfür sowie die weiteren technischen Anforderungen sind unter der vorgenannten Internetseite abrufbar.

Anlagen:

Lageplan M 1: 1000

Datenblatt